



CA, Hausbau II, Öl/Leinwand, 11.6.1908; Copyright: M. + D. Thalmann; Foto: SIK-ISEA (Ph. Hitz), Privatbesitz



Cuno Amiet, Amiets Villa mit dem Schwimmbassin, Öl/Leinwand, 1947, in Privatbesitz.

Der ehemalige Lebens- und Wirkungsort von Cuno Amiet liegt vis-à-vis. Rechts steht das 1908 im Reformstil erbaute Wohnhaus. Cuno Amiet und sein Architekt Otto Ingold teilten die Faszination für die Farbe, die Handwerkskunst und die Überzeugung, dass Gebäudearchitektur, Innengestaltung der Räume und Architekturgarten zusammen ein Gesamtkunstwerk ergeben sollen.

Links daneben befindet sich sein Atelier. Amiet hat das rund 200-jährige Bauernhaus 1912 gekauft und das Tenn in ein grosszügiges, von Tageslicht durchflutetes Atelier umgebaut.

Um die Gebäude heute wieder der interessierten Bevölkerung zugänglich zu machen, führt die Fondation Cuno Amiet als Besitzerin zusammen mit der Denkmalpflege des Kantons Bern umfassende Renovationen und möglichst originalgetreue Restaurationen aus.

Dieses bau- und kunsthistorisch sehr wertvolle Gebäudeensemble mit der dazugehörigen Gartenanlage ist heute kein Cuno Amiet-Museum, sondern ein Ort der Begegnung, der Inspiration und der Kunst – der *Amiet Kunstplatz Oschwand*.

Im Zentrum des *Amiet Kunstplatz Oschwand* steht die Persönlichkeit Cuno Amiet. Sein Leben und Wirken werden im authentischen Umfeld mit interaktiver und multisensorischer Wissensvermittlung erlebbar gemacht. Die Ambiente dieses einzigartigen Begegnungsortes, verbunden mit der starken Energie der Kunst, inspiriert zum kreativen, innovativen Denken und Handeln, wodurch Aussergewöhnliches und Zukunftsorientiertes entstehen soll.

Der *Amiet Kunstplatz Oschwand* ist auf Voranmeldung erlebbar. Als Atelierbesuch, als Kunsterlebnis für alle Sinne oder als einzigartiger Begegnungsort für Tagungen, Retraiten, Workshops, Ausstellungen und kulturelle Aktivitäten.

Weitere Informationen findet man ab 2017 auf [www.amiet-kunstplatz.ch](http://www.amiet-kunstplatz.ch)

